



## **In öffentlicher Sitzung**

Herr Sommer eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder. Er stellte er fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorlag.

Sodann stellte Frau Jasperneite-Bröckelmann den Antrag zur Tagesordnung, die unter Top 15, Ziffer 4.1 – 4.5 vorgesehenen Punkte im öffentlichen Teil zu behandeln, da es sich um planungsrechtliche Entscheidungen handele.

Herr Sommer wies darauf hin, dass es sich bei dem Beschlussvorschlag zu TOP 15 um einen Grundsatzbeschluss handele. Erst wenn dieser Beschluss gefasst worden sei, könnten die sich daraus ergebenden planungsrechtlichen Entscheidungen folgen. Herr Horstmann wies insoweit auf die Tagesordnung des Stadtentwicklungsausschusses. Herr Dr. Neuhoff ergänzte, dass vorerst die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange anstehe, bevor mit der Bürgerbeteiligung weitere planungsrechtliche Schritte eingeleitet werden könnten.

Im Anschluss schlug Herr Sommer eine Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Abwicklung der Bundesmittel aus dem IZBB-Programm“ im öffentlichen Teil sowie um einen Bericht der Verwaltung im nichtöffentlichen Teil vor. Gegen die Erweiterung erhob sich kein Widerspruch.

### **1. Fragestunde für Einwohner**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **2. Erlass einer 13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Lippstadt 099/2009**

An der Diskussion des Tagesordnungspunktes beteiligten sich Herr Sommer, Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herr Laub.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

- a) Der der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührenhaushalt „Straßenreinigung“ vom 11.08.2009 für das Jahr 2010 wird zugestimmt.
- b) Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Lippstadt wird beschlossen.

Einstimmig zugestimmt

**3. Erlass einer 7. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung**  
092/2009

Zu diesem Tagesordnungspunkt äußerten sich die Herren Bruns und Laub, Frau Jasperneite-Bröckelmann sowie Herr Marche.

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm Bezug auf die Vorlage und fasste folgende Beschlussempfehlung an den Rat:

1. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenkalkulation für Rest- und Bioabfallbehälter für das Jahr 2010 wird beschlossen.
2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Berechnung zur Umlegung der Grundgebühr des Kreises Soest/der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH für das Jahr 2010 wird beschlossen.
3. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 7. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung wird beschlossen.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 1 Gegenstimme

**4. Friedhofsgebührenkalkulation 2010**  
132/2009

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es Wortbeiträge der Herren Sommer, Kayser, Marche, Paul-Gerd Sommer und Horstmann sowie von Frau Jasperneite-Bröckelmann.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Der der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2010 wird zugestimmt. Bei der Kostenstelle „Trauerhallen und Leichenkammern einschl. Obduktion und Aufbahrung für Dritte“ sind die Kosten, die aufgrund von Überkapazitäten entstehen, nicht anzusetzen.
2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte „5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt - Friedhofsgebührensatzung“ wird beschlossen.
3. Im Zusammenhang mit dem aufzustellenden Haushaltssicherungskonzept wird die Entscheidung zu treffen sein, ob alle Friedhofskapellen wie bisher weiter betrieben werden können.

Einstimmig zugestimmt

**5. Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates**  
064/2009/1

Zu diesem Tagesordnungspunkt äußerten sich die Herren Sommer und Kayser. Dabei schlug Herr Kayser vor, hinsichtlich der Besetzung des Seniorenbeirates eine einheitliche Regelung vorzusehen, indem die verschiedenen Institutionen, gesellschaftlichen Gruppierungen etc. Personen vorschlagen, die alle durch den Jugendhilfeausschuss benannt werden. Gegen diese Regelung erhob sich kein Widerspruch.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

„Der der Originalniederschrift als Anlage beigefügten überarbeiteten Fassung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates der Stadt Lippstadt einschließlich der in der Sitzung beschlossenen Änderungen wird zugestimmt.“

Einstimmig zugestimmt

**6. Gesamtabschlussrichtlinie (GA-Richtlinie) für den NKF-Gesamtabschluss**  
**("Kommunaler Konzernabschluss") der Stadt Lippstadt**  
098/2009

Nachdem Herr Sommer und Herr Strotmeier zu Fragen von Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herrn Kayser Stellung genommen hatten, beschloss der Haupt- und Finanzausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die der Originalniederschrift beigefügte Gesamtabschlussrichtlinie (GA-Richtlinie) für den NKF-Gesamtabschluss („Kommunaler Konzernabschluss“) der Stadt Lippstadt vom 01. August 2009 wird mit Wirkung zum 01. Januar 2010 beschlossen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

**7. Wirtschaftsplan 2010 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH**  
130/2009

Zu diesem Tagesordnungspunkt äußerten sich die Herren Sommer und Bohnhorst.

Der Haupt- und Finanzausschuss sprach unter Bezugnahme auf die Vorlage folgende Beschlussempfehlung an den Rat aus:

1. Der Wirtschaftsplan 2010 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

2. Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung die entsprechende Erklärung abzugeben.
3. Die mittelfristige Finanzplanung 2010 - 2014 wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig zugestimmt

**8. Wirtschaftsplan 2010 der CARTEC Technologie- und Entwicklungszentrum Lippstadt GmbH**  
129/2009

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

„I. Der Rat der Stadt Lippstadt stimmt folgendem Beschluss der Gesellschafterversammlung der CarTec GmbH zu:

1. Der Wirtschaftsplan 2010 der CARTEC GmbH wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Die Gesellschafter Stadt Lippstadt und Kreis Soest verpflichten sich zum Ausgleich des prognostizierten Jahresfehlbetrages von jeweils 81,9 T€ und zur Bereitstellung entsprechend dem Liquiditätsbedarf.

II. Die mittelfristige Finanzplanung 2010 - 2014 wird zur Kenntnis genommen.“

Einstimmig zugestimmt

**9. Zuschuss an den städt. Musikverein Lippstadt e.V.;**  
**hier: Wirtschaftsplan für die Spielzeit 2010/11**  
104/2009

An der Diskussion des Tagesordnungspunktes beteiligten sich die Herren Sommer, Bohnhorst, Kayser, Strotmeier, Bresser und Bruns. Dabei beantragte Herr Bruns, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass die Mittelbereitstellung in jedem Falle trotz des anstehenden Haushaltssicherungskonzeptes erfolgen solle. Dieser Änderungsantrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Unter dem Vorbehalt der entsprechenden Mittelbereitstellung in dem jeweiligen Haushaltsjahr wird dem Wirtschaftsplan des städt. Musikvereins Lippstadt e.V. für die Spielzeit 2010/11 zugestimmt. Der darin ausgewiesene Zuschuss in Höhe von 139.100,-- € soll in den Haushaltsjahren 2010 und 2011 anteilig

mit jeweils 50 % bereitgestellt werden.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 1 Gegenstimme

**10. Ausstellungsplanung 2010 des FD 47 "Archiv und Museum"**  
105/2009

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschloss der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Der Ausstellungsplanung des Fachdienstes Archiv und Museum für

- a) Galerie im Rathaus
  - 26.02. – 25.04.2010 Friedrich Höings  
Werkübersicht, Teil III, Druck-Grafik
  - 07.05. – 04.07.2010 Die Städt. Kunstsammlung  
Schenkungen und Dauerleihgaben
  - 19.11. – 19.12.2010 Kooperationsausstellung mit der  
Kunstakademie Münster
- b) Stadtmuseum
  - 21.03. – 09.05.2010 Heile Welt oder unheimliches Dickicht ?  
Mythos und Wirklichkeit des  
"Deutschen Waldes"
  - 10.10.10 – 27.03.2011 825 Jahre Lippstadt  
Höhepunkte der Stadtgeschichte
  - 10.10.10 – 21.11.2011 20 Jahre Förderverein des Museums

wird unter dem Vorbehalt der entsprechenden Mittelbereitstellung in dem Haushaltsjahr 2010 zugestimmt.

Der Fachdienst Archiv und Museum wird ermächtigt, entsprechende Verträge unter diesem Vorbehalt abzuschließen.

Einstimmig zugestimmt

**11. Vergabe der Beratungs- und Planungsleistungen**  
hier: a) **Stadtentwicklungsprozess**  
b) **Qualifizierung Flächennutzungsplanverfahren**  
c) **Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes Altstadt**  
128/2009

An der Aussprache des Tagesordnungspunkt beteiligten sich Herr Sommer, Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herr Horstmann.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die notwendigen Haushaltsmittel für die Durchführung der Beratungs- und Planungsleistungen zum Stadtentwicklungsprozess, zur Qualifizierung des Flächennutzungsplanverfahrens sowie zur Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzeptes Altstadt in Höhe von 82.500,- € werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Rückflüsse aus dem Sanierungsverfahren Östliche Altstadt.

Einstimmig zugestimmt

## **12. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung**

### **12.1. Abwicklung der Bundesmittel aus dem IZBB-Programm (Zuwendung für Investitionen und Ausstattung in Ganztagschulen im Rahmen des Bundesprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung") Außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsplan 2009 158/2009**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW nachfolgenden Dringlichkeitsbeschluss:

1. Für Einrichtungsbeschaffungen im Rahmen des IZBB-Programms werden der Grundschule Hörste, Wilhelmschule, Drost-Rose-Realschule, Edith-Stein-Realschule, Graf-Bernhard-Realschule und Ostendorf-Gymnasium bei den jeweiligen Produkten im Finanzplan insgesamt 183.843,- € außerplanmäßig bereitgestellt.
2. Die Deckung erfolgt durch die bewilligten Landeszuwendungen in Höhe von 165.359,56 € und durch Einsparungen aus dem Produktsachkonto 003 001 001 -7401241 "Anschaffung neue Technologien" in Höhe von 18.483,44 €.

Einstimmig zugestimmt

## **12.2. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung**

Es lagen weder Berichte der Verwaltung noch Fragen der Ratsmitglieder vor.

Ende des öffentlichen Teils um 18:50 Uhr.

---

gez. Christof Sommer  
Vorsitzende/r

---

gez. Birgit Rubart  
Schriftführer/in

